

# Arbeit für den Wahlkreis 17

Ich möchte mich an dieser Stelle mal bei Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, bedanken für viele Rückmeldungen zu meinen Kolumnen, in denen ich meine Arbeit für den Wahlkreis vorstelle, über politische Themen im Landtag oder Initiativen von mir berichte und auch Positionen zu den großen Themen der Welt beziehe. Mein Eindruck ist, dass die Menschen anerkennen, dass ich mich für die Belange aller 17 Städte und Gemeinden unseres Wahlkreises 17 und seiner Menschen einsetze.

Die Arbeit als Landtagsabgeordneter ist geprägt durch die fachliche Arbeit in den Ausschüssen, die Gesetzgebung im Landtag, die Vertretung der Interessen unseres Wahlkreises bei den Ministerien und Behörden und auch durch den direkten Kontakt mit den Bürgern und die Weitergabe von Meinungen und Stimmungen von unten nach oben.

Die Vertretung unseres Wahlkreises in Stuttgart steht bei mir ganz oben auf der Tagesordnung und ich fasse Ihnen heute einige Erfolge und gute Nachrichten für unseren Wahlkreis zusammen:

■ die Sanierung von Landesstraßen, etwa

der L1066 zwischen Murrhardt und der Eisenschmiedmühle, der Ortsumfahrung von Welzheim, Teile der L1120 zwischen Lutzenberg und dem Rettichkreisel, die L1114 zwischen Kirchberg an der Murr und Burgstetten und die Ortsdurchfahrten in Burgstall und in Breitenfürst profitierten von den im Landeshaushalt deutlich erhöhten Mitteln für die Landesstraßensanierung. Die Sanierung der L1119 zwischen Klaffenbach und Althütte ist im Bau und auch die Sanierung der L1118 nach Oberstenfeld ist nach der Intervention von meinem Bietigheimer SPD-Kollegen Thomas Reusch-Frey und mir beim Verkehrsministerium bereits in Angriff genommen.

■ Radweglücken konnten unter anderem

in Berglen und in Alfdorf geschlossen werden, und im Moment wird der Radweg von der Schanz bis zum Plapphof beziehungsweise Fornsbach saniert beziehungsweise ausgebaut.



... der  
SPD-Landtags-  
abgeordnete  
Gernot Gruber

■ Backnang hat die höchsten Städtebaufördermittel im ganzen Rems-Murr-Kreis erhalten. Auch die meisten kleineren Gemeinden waren mit

Förderanträgen erfolgreich, wie etwa 2013 Allmersbach im Tal, Auenwald und Weissach im Tal, 2014 Burgstetten und 2015 Spiegelberg und Althütte.

■ Für wichtige Anschlüsse an Kläranlagen und für die Trinkwasserversorgung floss Landesgeld in den ländlichen Raum, am meisten nach Großlachen und Althütte.

■ Auch beim Hochwasserschutz lässt die

Landesregierung die Städte und Gemeinden im Murrthal und im Weissacher Tal mit millionenschweren Zuschüssen nicht im Regen stehen.

■ Im sozialen Wohnungsbau hat Backnang von den mit Landesgeld dotierten Förderprogrammen der Landesbank profitiert.

■ Durch das Förderprogramm ELR – Entwicklung ländlicher Raum konnten wichtige Investitionen in den Gemeinden unseres Wahlkreises unterstützt werden.

■ Sulzbach an der Murr (Sporthalle), Murrhardt (Trauzenbachstadion und -halle) und Berglen (Sporthalle) kamen bei der Sportstättenförderung zum Zuge und Oppenweiler und Berglen bei der Förderung mit energiesparenden LED-Lampen.

Auch die Förderung der Schulsozialarbeit, die erhöhten Zuschüsse für die Schülerbeförderung und deutlich mehr Geld für die Kinderbetreuung kam unserem Raum, den Kommunen und letztlich den Bürgerinnen und Bürgern zugute.

BKZ 25.09.2015